

Die „geheimen Tricks“ im Umgang mit Versicherungen

Was sind die Tricks erfahrener Versicherungsberater im immer schwierigeren Umgang mit den Versicherungsgesellschaften? Die werden natürlich von niemandem verraten - außer eben hier, für alle für Zahnärztinnen und Zahnärzte relevanten Versicherungsbereiche.

Teil 11: Rechtsschutz (I)

Sowohl für den Versicherten als auch für den Makler ist „der“ Rechtsschutz mitunter ein rotes Tuch: wenig intuitive Formulierungen, irreführende Überschriften und zahlreiche Ausschlüsse macht sie nicht gerade zur zugänglichsten Versicherung. Warum trotzdem fast zwei Drittel der Österreicher einen haben und auch Sie eine Rechtsschutzversicherung haben sollten, soll Inhalt dieses Beitrags sein. Immerhin ist die Nachfrage, vor allem auch auf Seite der Patienten, noch immer im Zunehmen.

„Den“ Rechtsschutz gibt es nicht

Ganz viele Irrtümer rund um den Rechtsschutz betreffen dessen Eigenschaft, dass „Rechtsschutz“ **nicht eine einzelne** Versicherung darstellt. Es ist eine Titelbezeichnung für eine Vielzahl von einzelnen Rechtsschutz-Bausteinen, die jeweils völlig eigene - und sehr unterschiedliche - Inhalte, Regelungen und auch Ausschlüsse haben können. Jeder dieser Bausteine, von denen nachfolgend einige dargestellt werden sollen, ist daher gedanklich wie eine völlig eigenständige Versicherung zu betrachten. Der Vorteil liegt darin, dass Sie nur jene Bausteine wählen und bezahlen, die Sie auch brauchen und wünschen.

Rechtsschutz ist auch sonst anders

In vielen typischen Versicherungen ist ein konkreter Schaden versichert. Z. B. der Schaden an Ihrem Wohninhalt durch ein Feuer; an Ihrem Fahrzeug durch einen Unfall; an Ihren medizinischen Geräten durch Falschbedienung. Nicht so im Rechtsschutz. Versichert sind hier **Kosten** für Ihre recht-



Versicherungs-
vergleich

liche Vertretung, insbesondere vor Gerichten, also wenn Sie jemanden klagen oder von jemandem geklagt werden (zweiteres ist teils im Rechtsschutz, teils in der Haftpflicht abgedeckt). Die Leistungsgrenze des Versicherers wird durch die Versicherungssumme definiert. Da die Rechtskosten in den letzten Jahren stark gestiegen sind, sollte die Summe inzwischen jedenfalls über € 100.000,- liegen (Strafrechtsschutz deutlich höher!), was in modernen Paketen allerdings fast ausnahmslos übertroffen wird. Ältere Verträge gehören in dieser Hinsicht aber überprüft.

Der Schadenfall

Speziell ist auch der Schadenfall. Das normale Dreiecksverhältnis Zahnarzt-Makler-Versicherer wird zum Vierecksverhältnis *Zahnarzt-Makler-Anwalt-Versicherer*! Der Makler bleibt der Profi zum Versicherungsvertrag (dem Rechtsschutz), der Anwalt aber der Profi für das Verfahren, um das es im Einzelfall geht. Aus diesem Grund sollte auch bereits die Schadenmeldung über den Anwalt erfolgen, natürlich in Abstimmung mit dem Makler, damit er im Fall einer Deckungsablehnung durch den Versicherer intervenieren kann. 50 % der Irritationen in der Praxis entstehen daraus, dass diese Kompetenzen von Makler und Anwalt nicht klar auseinandergelassen werden.

Bausteine

Es gibt etwa 40 gängige Rechtsschutzbausteine. Viele davon, die für fast jedermann Sinn haben, sind typischerweise in Basis- und Ergänzungspakete zusammengefasst. Unter diesen Bausteinen sind der häufigste Rechtsschutz der Österreicher für den Kfz-Bereich zu nennen, und dann die Ur-Bausteine: Schadenersatz-, Straf- und Vertrags-Rechtsschutz.

Kfz-Rechtsschutz: Die Schuldfrage bei Verkehrsunfällen ist häufig alles andere als klar. Jeder sagt aus, dass ein Fehlverhalten des anderen zum Unfall geführt hat. Die rechtliche Durchsetzung des eigenen Standpunkts ist häufiger Gegenstand von Kfz-Rechtsschutzverfahren.

Schadenersatz-RS: Deckt andere Forderungen gegen dritte Schädiger, auch außerhalb des Verkehrsbereichs.

Straf-RS: Enorme qualitative Unterschiede, dabei gerade im Berufsbereich eine der zentralen Absicherungen. Der 8. Teil dieser Serie beschäftigte sich nur mit diesem Baustein.

Vertrags-RS: Mächtiger Baustein für Streitigkeiten einerseits mit Lieferanten und andererseits mit Patienten/Kunden. Allerdings sind bestimmte Bereiche bei allen Anbietern aus-


geschlossen, wie der Immobilienkauf oder Hausbau. Privat und Betrieb sind nochmals eigene Bausteine.

Arbeitsgerichts-RS: Wird sowohl von Arbeitgebern als auch Arbeitnehmern abgeschlossen! Zahnärzte brauchen nicht so häufig auf Arbeitnehmerseite Schutz, aber bei den Wiener Krankenhausärzten war dieser Baustein gerade ein sehr wichtiges Thema, als der Wiener KAV arbeitsrechtliche Konsequenzen für streikende Ärzte angedacht hat.

Andere bekannte Bausteine sind etwa der **Grundstückseigentum- und Mietrechtsschutz**. Dieser ist wichtig, sei es als Eigentümer bzw. Mieter oder, wenn vereinbart, auch als Vermieter, wenn Immobilien vermietet bzw. untervermietet werden. Andere Bausteine wie der **Familien- und Erb-Rechtsschutz** leisten erheblich weniger als die Überschrift zu versprechen scheint. Und es gibt auch Mogelpackungen, die sich hinter hochtrabenden Namen verstecken, wie der **Verfassungsgerichts-Rechtsschutz**.

Kosten und Empfehlung

Ganz grundsätzlich sind die meisten Bausteine des Rechtsschutzes eher günstig. Je nach den gewählten Paketen sind Kosten für einen Berufsrechtsschutz von Zahnärzten zwischen ca € 400,- bis € 1.000,- pro Jahr als Normalbereich anzusehen. Darunter werden Sie vermutlich Bausteine missen, die Sie vielleicht wünschen. Darüber ist Ihr Schutz allenfalls schon zu teuer. Genaues kann natürlich nur nach individueller Prüfung gesagt werden.

Dabei sind die zentralen Einschränkungen bei den meisten Anbietern praktisch dieselben. Dafür leisten nur zwei Zugänge Abhilfe: Einerseits ein Berater mit hoher Rechtsschutz-Kompetenz, mit dem Sie gemeinsam exakt den Leistungsumfang und die Ausschlüsse anhand jener Punkte, die Ihnen für eine Rechtsschutzabsicherung wichtig sind, abstimmen können. Und andererseits Zugänge zu Sonderkonzepten für den Zahn-/Arztberuf - wie vor allem jenem der ARGE MED -, die aufgrund ihrer Marktposition den Umfang teilweise weit über die üblichen Grenzen hinaus ausweiten konnten. So können Sie bewusst wählen und wissen genau, was Sie wofür zahlen und dass Sie den weitest möglichen Schutz genießen. 

Mag. Marcel Mittendorfer

VERAG Versicherungsmakler GmbH
1190 Wien, Eroicagasse 9
www.verag.at

